

747705-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – SW-Entwicklungsleistungen

OJ S 238/2024 06/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: MD-IT GmbH

E-Mail: vergabestelle@mdit.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SW-Entwicklungsleistungen

Beschreibung: Rahmenvereinbarungen zur Unterstützung der MD-IT GmbH bei der Umsetzung von agilen Softwareentwicklungsprojekten

Kennung des Verfahrens: 9ca8b40d-414b-477d-b353-a0f477777307

Interne Kennung: MD-IT SWE 2024

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72212100 Entwicklung von branchenspezifischer Software

2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YE656RT

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Softwareentwicklungen im Bereich JAVA

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen über den bedarfsgerechten Abruf und die Erbringung von Softwareentwicklungsleistungen im Rahmen der Entwicklungsprojekte, die von der MD-IT GmbH verantwortet werden. Die Leistungen werden überwiegend in agilen Arbeitsweisen und in enger Abstimmung zwischen der MD-IT GmbH und dem jeweiligen Auftragnehmer erbracht.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72212100 Entwicklung von branchenspezifischer Software

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarungen beginnen mit Zuschlagserteilung und haben eine Laufzeit von 12 Monaten. Sie verlängern sich um weitere 12 Monate, wenn der Vertrag nicht drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit gekündigt wird. Der Vertrag endet nach Ablauf von 48 Monaten, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: 1. Bewerber können unter den Voraussetzungen des § 47 VgV von der Möglichkeit der Eignungsleihe Gebrauch machen. Die geforderten Eignungsnachweise sind für den Eignungsverleiher zu erbringen, soweit der Bewerber sich auf dessen Eignung beruft. Unabhängig davon muss auch der Dritte, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft, seine Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung sowie das Nichtvorliegen der in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe und das Fehlen eines Bezugs zur Russischen Föderation im Sinne von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 nach Maßgabe der Auftragsbekanntmachung und unter Verwendung der gestellten Formblätter individuell und vollständig nachweisen. Der Dritte, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft, verpflichtet sich, dem Bewerber im Fall der Auftragserteilung die für die Leistungserbringung erforderlichen Mittel seines Unternehmens zur Verfügung stellen und - im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - dass im Falle der Auftragserteilung gemeinsam mit dem Bewerber für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe zu haften. 2. Die Verfahrensteilnahme in gemeinschaftlicher Form (Bewerbergemeinschaft) ist zulässig. Eine Bewerbergemeinschaft wird wie ein Einzelbewerber behandelt (§ 43 Abs. 2 S. 1 VgV). Die Prüfung der Eignung erfolgt unter Berücksichtigung sämtlicher von der Bewerbergemeinschaft eingereichten Unterlagen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Angabe der HRA/HRB Nummer und bei welchem Gericht sie ggf. in das Handelsregister eingetragen sind. Sofern keine Verpflichtung zur Eintragung in das Handelsregister besteht (z.B. aufgrund der Rechtsform des Bewerbers) ist hierzu eine entsprechende Erklärung abzugeben. Handelsregisterauszüge können freiwillig als eigene Anlage zum Teilnahmeantrag beigefügt werden. 2. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang 11 der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.#####

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zum Jahresumsatz in EUR (netto), bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist, für die entsprechende Zahlen bereits final vorliegen. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.#####

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.##### Mindestanforderung: Nachzuweisen ist das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung für Tätigkeiten, die Gegenstand des Auftrags sind. Die Deckungssumme der Betriebshaftpflichtversicherung muss je Schadenfall für Sach-, Personen- und Vermögensschäden mindestens 2 Mio. EUR (pro Versicherungsjahr zweifach maximiert) betragen. Wenn ein solcher Versicherungsschutz noch nicht oder nicht in der geforderten Höhe besteht, ist eine schriftliche Erklärung vorzulegen, wonach der Bewerber dem Auftraggeber den Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Zuschlagsfall zusichert. Der Abschluss der (erhöhten) Versicherung ist im Zuschlagsfalle innerhalb von vier Wochen nach Zuschlag nachzuweisen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist erbrachten wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen mit Angaben zu: - Auftraggeber mit Kontaktdaten + Projektbezeichnung - Auftragswert - Erbringungszeitraum - Beschreibung der erbrachten Leistungen. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.##### Mindestanforderungen: Die nachfolgenden Mindestanforderungen sind in der jeweils pro Mindestanforderung genannten Anzahl nachzuweisen: LOS 1 ---- 1. Softwareentwicklung im Bereich JAVA (3 Referenzen) 2. Agile Arbeitsweisen in der Softwareentwicklung (3 Referenzen) 3. Öffentlicher Auftraggeber oder privatwirtschaftliches Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, welches gesetzlich an die erhöhten datenschutzrechtlichen Bestimmungen des SGB I und X gebunden ist oder diese freiwillig anwendet (3 Referenzen) 4. Auftragsbezogene Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber. Als öffentlicher Auftraggeber gelten hier haushaltsorientierte Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden) sowie Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts oder juristische Personen des Privatrechts, deren Geschäftsanteile überwiegend (>50%) von haushaltsorientierten Gebietskörperschaften oder Anstalten oder Körperschaften des öffentlichen Rechts in dem vorgenannten Sinne gehalten werden. (3 Referenzen) 5. Zusammenarbeit mit Medizinischen Diensten im Sinne von § 278 SGB V. (1 Referenz) LOS 2 ---- 1. Softwareentwicklung im Bereich ANGULAR (3 Referenzen) 2. Agile Arbeitsweisen in der Softwareentwicklung (3 Referenzen) 3. Öffentlicher Auftraggeber oder privatwirtschaftliches Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, welches gesetzlich an die erhöhten datenschutzrechtlichen Bestimmungen des SGB I und X gebunden ist oder diese freiwillig anwendet (3 Referenzen) 4. Auftragsbezogene Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber. Als öffentlicher Auftraggeber gelten hier haushaltsorientierte Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden) sowie Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts oder juristische Personen des Privatrechts, deren Geschäftsanteile überwiegend (>50%) von haushaltsorientierten Gebietskörperschaften oder Anstalten oder Körperschaften des öffentlichen Rechts in dem vorgenannten Sinne gehalten werden. (3 Referenzen) 5. Zusammenarbeit mit Medizinischen Diensten im Sinne von § 278 SGB V. (1 Referenz)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Informationssicherheits-Managementsystem

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über ergriffene Maßnahmen zur Gewährleistung von Informationssicherheit und ggf. implementierte Informationssicherheits-

Managementsysteme im Unternehmen des Bewerbers; ggf. vorhandene Zertifikate können freiwillig als Anlage zum Teilnahmeantrag eingereicht werden (keine Mindestanforderung).
#####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.#####

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unterauftragsvergaben

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zu den Leistungsbereichen, wo eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt ist, und Benennung der für die Leistung vorgesehenen Unterauftragnehmer, sofern dies bereits möglich ist. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.#####

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/12/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE656RT/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE656RT>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE656RT>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt unter Anwendung von § 56 Abs. 2 - 4 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 4

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: MD-IT GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Softwareentwicklungen im Bereich ANGLUAR

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen über den bedarfsgerechten Abruf und die Erbringung von Softwareentwicklungsleistungen im Rahmen der Entwicklungsprojekte, die von der MD-IT GmbH verantwortet werden. Die Leistungen werden überwiegend in agilen Arbeitsweisen und in enger Abstimmung zwischen der MD-IT GmbH und dem jeweiligen Auftragnehmer erbracht.
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72212100 Entwicklung von branchenspezifischer Software

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarungen beginnen mit Zuschlagserteilung und haben eine Laufzeit von 12 Monaten. Sie verlängern sich um weitere 12 Monate, wenn der Vertrag nicht drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit gekündigt wird. Der Vertrag endet nach Ablauf von 48 Monaten, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Bewerber können unter den Voraussetzungen des § 47 VgV von der Möglichkeit der Eignungsleihe Gebrauch machen. Die geforderten Eignungsnachweise sind für den Eignungsverleiher zu erbringen, soweit der Bewerber sich auf dessen Eignung beruft. Unabhängig davon muss auch der Dritte, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft, seine Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung sowie das Nichtvorliegen der in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe und das Fehlen eines Bezugs zur

Russischen Föderation im Sinne von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 nach Maßgabe der Auftragsbekanntmachung und unter Verwendung der gestellten Formblätter individuell und vollständig nachweisen. Der Dritte, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft, verpflichtet sich, dem Bewerber im Fall der Auftragserteilung die für die Leistungserbringung erforderlichen Mittel seines Unternehmens zur Verfügung stellen und - im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - dass im Falle der Auftragserteilung gemeinsam mit dem Bewerber für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe zu haften. 2. Die Verfahrensteilnahme in gemeinschaftlicher Form (Bewerbergemeinschaft) ist zulässig. Eine Bewerbergemeinschaft wird wie ein Einzelbewerber behandelt (§ 43 Abs. 2 S. 1 VgV). Die Prüfung der Eignung erfolgt unter Berücksichtigung sämtlicher von der Bewerbergemeinschaft eingereichten Unterlagen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Angabe der HRA/HRB Nummer und bei welchem Gericht sie ggf. in das Handelsregister eingetragen sind. Sofern keine Verpflichtung zur Eintragung in das Handelsregister besteht (z.B. aufgrund der Rechtsform des Bewerbers) ist hierzu eine entsprechende Erklärung abzugeben. Handelsregisterauszüge können freiwillig als eigene Anlage zum Teilnahmeantrag beigefügt werden. 2. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang 11 der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.#####

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zum Jahresumsatz in EUR (netto), bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist, für die entsprechende Zahlen bereits final vorliegen. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.#####

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.##### Mindestanforderung: Nachzuweisen ist das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung für Tätigkeiten, die Gegenstand des Auftrags sind. Die Deckungssumme der Betriebshaftpflichtversicherung muss je Schadenfall für Sach-, Personen- und Vermögensschäden mindestens 2 Mio. EUR (pro Versicherungsjahr zweifach maximiert) betragen. Wenn ein solcher Versicherungsschutz noch nicht oder nicht in der

geforderten Höhe besteht, ist eine schriftliche Erklärung vorzulegen, wonach der Bewerber dem Auftraggeber den Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Zuschlagsfall zusichert. Der Abschluss der (erhöhten) Versicherung ist im Zuschlagsfalle innerhalb von vier Wochen nach Zuschlag nachzuweisen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist erbrachten wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen mit Angaben zu:
- Auftraggeber mit Kontaktdaten + Projektbezeichnung - Auftragswert - Erbringungszeitraum - Beschreibung der erbrachten Leistungen. ##### Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden. ##### Mindestanforderungen: Die nachfolgenden Mindestanforderungen sind in der jeweils pro Mindestanforderung genannten Anzahl nachzuweisen: LOS 1 ---- 1. Softwareentwicklung im Bereich JAVA (3 Referenzen) 2. Agile Arbeitsweisen in der Softwareentwicklung (3 Referenzen) 3. Öffentlicher Auftraggeber oder privatwirtschaftliches Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, welches gesetzlich an die erhöhten datenschutzrechtlichen Bestimmungen des SGB I und X gebunden ist oder diese freiwillig anwendet (3 Referenzen) 4. Auftragsbezogene Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber. Als öffentlicher Auftraggeber gelten hier haushaltsorientierte Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden) sowie Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts oder juristische Personen des Privatrechts, deren Geschäftsanteile überwiegend (>50%) von haushaltsorientierten Gebietskörperschaften oder Anstalten oder Körperschaften des öffentlichen Rechts in dem vorgenannten Sinne gehalten werden. (3 Referenzen) 5. Zusammenarbeit mit Medizinischen Diensten im Sinne von § 278 SGB V. (1 Referenz) LOS 2 ---- 1. Softwareentwicklung im Bereich ANGULAR (3 Referenzen) 2. Agile Arbeitsweisen in der Softwareentwicklung (3 Referenzen) 3. Öffentlicher Auftraggeber oder privatwirtschaftliches Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, welches gesetzlich an die erhöhten datenschutzrechtlichen Bestimmungen des SGB I und X gebunden ist oder diese freiwillig anwendet (3 Referenzen) 4. Auftragsbezogene Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber. Als öffentlicher Auftraggeber gelten hier haushaltsorientierte Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden) sowie Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts oder juristische Personen des Privatrechts, deren Geschäftsanteile überwiegend (>50%) von haushaltsorientierten Gebietskörperschaften oder Anstalten oder Körperschaften des öffentlichen Rechts in dem vorgenannten Sinne gehalten werden. (3 Referenzen) 5. Zusammenarbeit mit Medizinischen Diensten im Sinne von § 278 SGB V. (1 Referenz)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Informationssicherheits-Managementsystem

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über ergriffene Maßnahmen zur Gewährleistung von Informationssicherheit und ggf. implementierte Informationssicherheits-Managementsysteme im Unternehmen des Bewerbers; ggf. vorhandene Zertifikate können freiwillig als Anlage zum Teilnahmeantrag eingereicht werden (keine Mindestanforderung). ##### Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden. #####

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unterauftragsvergaben

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zu den Leistungsbereichen, wo eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt ist, und Benennung der für die Leistung vorgesehenen Unterauftragnehmer, sofern dies bereits möglich ist. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.#####

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/12/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE656RT/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE656RT>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE656RT>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt unter Anwendung von § 56 Abs. 2 - 4 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 4

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB ist ein

Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: MD-IT GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: MD-IT GmbH
Registrierungsnummer: USt.-ID DE311373400
Postanschrift: Oudenarder Straße 16
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13347
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@mdit.de
Telefon: +49 30-800933531

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Registrierungsnummer: 991-02380-92
Postanschrift: Bundeskanzlerplatz 2
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 2289499421

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:
10dad9d9-b35e-4646-9b51-abe83ea7d194-01

Hauptgrund für die Änderung

:
Korrektur – Beschaffer

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: 5.1.9. Eignungskriterien Kriterium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Referenzen Anstatt: Eine Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist erbrachten wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen mit Angaben zu: - Auftraggeber mit Kontaktdaten + Projektbezeichnung - Auftragswert - Erbringungszeitraum - Beschreibung der erbrachten Leistungen. #####Zur Nachweisführung ist das Formular "Erklärung zur Eignung" zu verwenden.#####

Mindestanforderungen: Anhand von Referenzen sind Erfahrungen in den folgenden Bereichen nachzuweisen: LOS 1 ---- 1. Softwareentwicklung im Bereich JAVA 2. Agile Arbeitsweisen in der Softwareentwicklung 3. Öffentlicher Auftraggeber oder privatwirtschaftliches Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, welches gesetzlich an die erhöhten datenschutzrechtlichen Bestimmungen des SGB I und X gebunden ist oder diese freiwillig anwendet 4.

Auftragsbezogene Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber. Als öffentlicher Auftraggeber gelten hier haushaltsorientierte Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden) sowie Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts oder juristische Personen des Privatrechts, deren Geschäftsanteile überwiegend (>50%) von haushaltsorientierten Gebietskörperschaften oder Anstalten oder Körperschaften des öffentlichen Rechts in dem vorgenannten Sinne gehalten werden. 5. Zusammenarbeit mit Medizinischen Diensten im Sinne von § 278 SGB V. LOS 2 ---- 1. Softwareentwicklung im Bereich ANGULAR 2. Agile Arbeitsweisen in der Softwareentwicklung 3. Öffentlicher Auftraggeber oder privatwirtschaftliches Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, welches gesetzlich an die erhöhten datenschutzrechtlichen Bestimmungen des SGB I und X gebunden ist oder diese freiwillig anwendet 4. Auftragsbezogene Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber. Als öffentlicher Auftraggeber gelten hier haushaltsorientierte Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden) sowie Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts oder juristische Personen des Privatrechts, deren Geschäftsanteile überwiegend (>50%) von haushaltsorientierten Gebietskörperschaften oder Anstalten oder Körperschaften des öffentlichen Rechts in dem vorgenannten Sinne gehalten werden. 5. Zusammenarbeit mit Medizinischen Diensten im Sinne von § 278 SGB V. Jede der zuvor genannten Mindestanforderungen ist anhand von Referenzen mindestens DREI MAL nachzuweisen. Muss es heißen: Die nachfolgenden Mindestanforderungen sind in der jeweils pro Mindestanforderung genannten Anzahl nachzuweisen: LOS 1 ---- 1. Softwareentwicklung im Bereich JAVA (3 Referenzen) 2. Agile Arbeitsweisen in der Softwareentwicklung (3 Referenzen) 3. Öffentlicher Auftraggeber oder privatwirtschaftliches Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, welches gesetzlich an die erhöhten datenschutzrechtlichen Bestimmungen des SGB I und X gebunden ist oder diese freiwillig anwendet (3 Referenzen) 4. Auftragsbezogene Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber. Als öffentlicher Auftraggeber gelten hier haushaltsorientierte Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden) sowie Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts oder juristische Personen des Privatrechts, deren Geschäftsanteile überwiegend (>50%) von haushaltsorientierten Gebietskörperschaften oder Anstalten oder Körperschaften des öffentlichen Rechts in dem vorgenannten Sinne gehalten werden. (3 Referenzen) 5. Zusammenarbeit mit Medizinischen Diensten im Sinne von § 278 SGB V. (1 Referenz) LOS 2

---- 1. Softwareentwicklung im Bereich ANGULAR (3 Referenzen) 2. Agile Arbeitsweisen in der Softwareentwicklung (3 Referenzen) 3. Öffentlicher Auftraggeber oder privatwirtschaftliches Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, welches gesetzlich an die erhöhten datenschutzrechtlichen Bestimmungen des SGB I und X gebunden ist oder diese freiwillig anwendet (3 Referenzen) 4. Auftragsbezogene Zusammenarbeit mit einem öffentlichen Auftraggeber. Als öffentlicher Auftraggeber gelten hier haushaltsorientierte Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden) sowie Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts oder juristische Personen des Privatrechts, deren Geschäftsanteile überwiegend (>50%) von haushaltsorientierten Gebietskörperschaften oder Anstalten oder Körperschaften des öffentlichen Rechts in dem vorgenannten Sinne gehalten werden. (3 Referenzen) 5. Zusammenarbeit mit Medizinischen Diensten im Sinne von § 278 SGB V. (1 Referenz)

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9cc1412a-e721-42c5-90f3-518ca967f263 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/12/2024 15:00:42 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 747705-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 238/2024

Datum der Veröffentlichung: 06/12/2024